



## RICHARD ERDMAN

### SENTINEL

Brasilianischer blauer Granit  
260 × 115 × 85 cm

Richard Erdman wurde 1952 in Princeton geboren und studierte an der Universität von Vermont. Heute lebt und arbeitet er in Stowe, Vermont, sowie in Carrara, Italien. Die Werke seiner 35-jährigen Karriere zeichnen sich durch Vitalität, Energie und die scheinbar schwerelose Bewegung aus, welche der Materialität geradezu zu trotzen scheint. Die Kraft und Lebendigkeit in Erdmans Werk beschäftigen den Betrachter durch ihre gewagte und gleichzeitig subtile Leidenschaft sowie ihre Dauerhaftigkeit. Richard Erdmans Skulpturen wurden in über 140 Einzel- und Gruppenausstellungen in Nordamerika, Europa und Asien gezeigt. Über 110 seiner Werke wurden von Museen sowie öffentlichen und privaten Sammlungen in 50 Ländern angekauft.

Die zweieinhalb Meter grosse, aus brasilianischem blauem Granit geschlagene Figur ist das weltweit grösste Werk, das aus diesem Material geschaffen wurde. Die organische Form schwillt wie Wasser und ist gleichzeitig mit der Erde verwurzelt. Ein metaphysisches Bindeglied zwischen dem See und den Alpen, eine Referenz an Stärke, Schutz und Stabilität.



## RICHARD ERDMAN

### VOLANTE

Bardiglio-Marmor  
220 × 195 × 70 cm

Richard Erdman wurde 1952 in Princeton geboren und studierte an der Universität von Vermont. Heute lebt und arbeitet er in Stowe, Vermont, sowie in Carrara, Italien. Die Werke seiner 35-jährigen Karriere zeichnen sich durch Vitalität, Energie und die scheinbar schwere-lose Bewegung aus, welche der Materialität geradezu zu trotzen scheint. Die Kraft und Lebendigkeit in Erdmans Werk beschäftigen den Betrachter durch ihre gewagte und gleichzeitig subtile Leidenschaft sowie ihre Dauerhaftigkeit. Richard Erdmans Skulpturen wurden in über 140 Einzel- und Gruppenausstellungen in Nordamerika, Europa und Asien gezeigt. Über 110 seiner Werke wurden von Museen sowie öffentlichen und privaten Sammlungen in 50 Ländern angekauft.

Selbstbewusst, siegessicher und nach Freiheit strebend – eine Form, die Volante gekonnt in Bezug zur Schwere des Materials setzt. Wie Wind gewordener Stein lehrt uns Volante, die Moderne zu suchen, ohne die Tradition zu verraten und dabei stets Stärke und Anmut auszustrahlen.



## RICHARD ERDMAN

### FIORA

Italienischer Travertin  
265 × 170 × 100 cm

Richard Erdman wurde 1952 in Princeton geboren und studierte an der Universität von Vermont. Heute lebt und arbeitet er in Stowe, Vermont, sowie in Carrara, Italien. Die Werke seiner 35-jährigen Karriere zeichnen sich durch Vitalität, Energie und die scheinbar schwere-lose Bewegung aus, welche der Materialität geradezu zu trotzen scheint. Die Kraft und Lebendigkeit in Erdmans Werk beschäftigen den Betrachter durch ihre gewagte und gleichzeitig subtile Leidenschaft sowie ihre Dauerhaftigkeit. Richard Erdmans Skulpturen wurden in über 140 Einzel- und Gruppenausstellungen in Nordamerika, Europa und Asien gezeigt. Über 110 seiner Werke wurden von Museen sowie öffentlichen und privaten Sammlungen in 50 Ländern angekauft.

Die Skulptur, aus einem 20-Tonnen-Travertin-Block aus Siena gehauen, schwebt zwischen Ruhe und Bewegung. Als wären wir Zeuge des kostbaren Moments, in dem die Skulptur sich der Befreiung bewusst, der Freiheit aber noch nicht ganz sicher ist. Elegant, stark – Fiora ist von vibrierender Schönheit.



## RICHARD ERDMAN

### SPIRA

Bardiglio-Marmor  
250 × 200 × 150 cm

Richard Erdman wurde 1952 in Princeton geboren und studierte an der Universität von Vermont. Heute lebt und arbeitet er in Stowe, Vermont, sowie in Carrara, Italien. Die Werke seiner 35-jährigen Karriere zeichnen sich durch Vitalität, Energie und die scheinbar schwere-lose Bewegung aus, welche der Materialität geradezu zu trotzen scheint. Die Kraft und Lebendigkeit in Erdmans Werk beschäftigen den Betrachter durch ihre gewagte und gleichzeitig subtile Leidenschaft sowie ihre Dauerhaftigkeit. Richard Erdmans Skulpturen wurden in über 140 Einzel- und Gruppenausstellungen in Nordamerika, Europa und Asien gezeigt. Über 110 seiner Werke wurden von Museen sowie öffentlichen und privaten Sammlungen in 50 Ländern angekauft.

Eigens für das Enea Baumuseum geschaffen, ist dieses zweieinhalb Tonnen-Objekt das Grösste, das Erdman bis anhin für eine Wasserumgebung kreierte. Die ans Moebius'sche Band erinnernde Skulptur aus italienischem Bardiglio-Marmor scheint ohne Anfang und Ende, wie das Wasser, auf dem es steht.